

HANOSABAL



Allgemeine Infos

Indikation

Prostataentzündung; Prostatahypertrophie; Miktionsstörungen; Miktionsbeschwerden

Gegenanzeigen

Überempfindlichkeit gegen Jod. Bei Schilddrüsenerkrankungen nicht ohne medizinischen Rat anwenden. Schwangerschaft und Stillzeit, Kinder unter 12 Jahren.

Nebenwirkungen

Bei Einnahme eines Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und einen homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht hier aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige

Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Therapeuten.

Dosierungsanleitung

Soweit nicht anders verordnet, bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde höchstens 6mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 - 3mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt, Heilpraktiker bzw. Therapeuten erfolgen.

Dauer der Anwendung

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Inhaltsstoffe

1 g (entspricht ca. 1,10 ml) enthält arzneilich wirksame Bestandteile:

<i>Wirksame Bestandteile</i>	<i>Potenz</i>	<i>Menge</i>	<i>Arzneimittelbilder(Auszug)</i>
Acidum nitricum	Dil. D 1	1,0 mg	Entzündung der Haut und Schleimhäute mit Neigung zu Hautrissen; Geschwüre; gut- und bösartige Gewebewucherungen; Krankheiten mit Abmagerung; Verstimmungszustände
Conium maculatum	Ø	0,2 mg	Verkalkungen der Hirngefäße; Lähmung und Lähmigkeit; Drüenschwellungen; Neubildungen in verschiedenen Organen; Verstimmungszustände
Iodum	Dil. D 2	1,0 mg	Erkrankungen drüsiger Organe, insbesondere Schilddrüsenüberfunktion; Hauteiterungen; Entzündungen der Atemwege; rheumatische Beschwerden
Paireira brava	Ø	10,0 mg	Harnblasenentleerungsstörungen, Harnwegsentzündungen, Vergrößerung der Prostata
Rhododendron	Ø	1,0 mg	Nervenschmerzen und Nervenentzündungen; Rheumatismus und Gicht; Beschwerden bei Wetterwechsel; Hoden- und Nebenhodenentzündung
Sabal serrulatum	Ø	3,0 mg	Entzündungen der ableitenden Harnwege; Blasenentleerungsstörungen
Silicea	Dil. D 8	3,3 mg	Chronische Entzündungen, Eiterungen und Fistelbildung der Haut, der Lymphdrüsen, der Schleimhäute, der Knochen und Gelenke; Gewebsschwäche im Bandapparat der Knochen und Gelenke; Gewebewucherungen; geistige Erschöpfung
Uva ursi	Ø	3,0 mg	Entzündungen der ableitenden Harnwege

Alkoholgehalt



Hilft mit den Kräften der Natur

HANOSAN GmbH
Hanosanstraße 1 · 30826 Garbsen
Tel.: 05131/4593-0 · Fax: 05131/4593-45
info@hanosan.de · www.hanosan.de

57 Vol.-%

Handelsformen

Darreichungsform
Tropfen

Packungsgröße
OP 50 ml

PZN

50 ml 6331382



Hilft mit den Kräften der Natur

HANOSAN GmbH
Hanosanstraße 1 · 30826 Garbsen
Tel.: 05131/4593-0 · Fax: 05131/4593-45
info@hanosan.de · www.hanosan.de